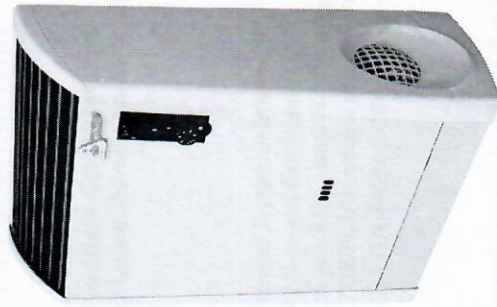


Italkero

Gas-Konvektor-Radiatoren für die Wand
- MIT NATURZUG -



Echo XC18

BETRIEBSANLEITUNG
FÜR DEN BENUTZER

CE
0694
BN3612

*Sehr geehrter Kunde,
Wir bedanken uns für Ihre Wahl
unseres GAS-KONVEKTOR-RADIATORS ECHO,
einem modernen Qualitätsprodukt,
mit hohem Leistungsvermögen, das
Ihnen Wohlbefinden, maximale Geräuschlosigkeit
und Sicherheit über einen langen Zeitraum gewährleistet.*

*Diese für Sie bestimmte Betriebsanleitung
enthält wichtige Angaben und Empfehlungen.
Wir bitten Sie diese zu beachten, damit Sie Ihren
GAS-KONVEKTOR-RADIATOR ECHO optimal nutzen können.
Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit.*

Inhaltsverzeichnis	
Grundlegende Sicherheitsregeln	Seite 5
Allgemeine Hinweise	" 6
Den GAS-KONVEKTOR-RADIATOR "ECHO" kennenlernen Anwendung des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS	" 8
- Inbetriebnahme	" 9
- Einstellung des Raumthermostats	" 12
Abschalten über längere Zeiträume	" 13
Reinigung	" 14
Wartung	" 14
Betriebsstörungen und Abhilfe	" 15

DIE GAS-KONVEKTOR-RADIATOREN ECHO Fox sind konform mit:

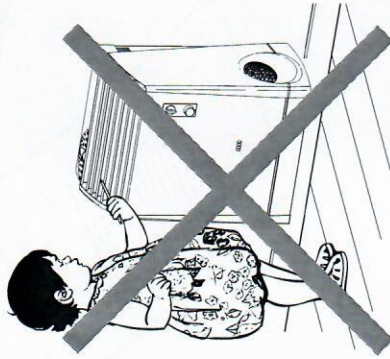
- der Richtlinie für Gasverbrauchseinrichtungen 2009/142/CE
- der Richtlinie für Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/CE
- der Richtlinie für Niederspannung 2006/95/CE

CE 0694

GRUNDLEGENDE SICHERHEITS REGELN

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei der Verwendung von Produkten, die mit Brennstoffen und elektrischer Energie arbeiten, folgende grundlegende Sicherheitsregeln zu beachten sind:

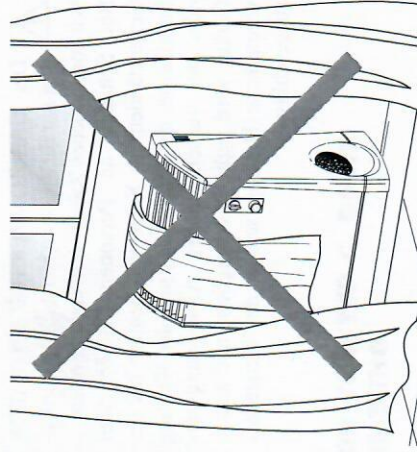
- Die Benutzung des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS ist Kindern und unbetreuten Personen mit Handicap untersagt.



- Das Berühren des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS mit nackten Füßen oder nassen bzw. feuchten Körperteilen ist verboten.
- Das Berühren des Heißluftaustrittsgitters während des Gerätebetriebs ist verboten.
- Jede Art von Reinigung ohne vorheriger Trennung des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS vom Stromnetz ist verboten.

- Das Herausziehen, Abtrennen oder Verdrehen von elektrischen Kabeln, die aus dem KONVEKTOR hervortreten, ist verboten; auch wenn der Konvektor nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.

- Das Ablegen von Gegenständen auf dem Gerät, wie Handtücher, Geschirrtücher, Spitzendecken, usw. ist verboten, da diese eine Ursache für Betriebsstörungen oder auch Gefahr darstellen können.



- Das Betätigen von elektrischen Einrichtungen oder elektrischen Geräten, wie Schalter, Haushaltsgeräte, usw. ist verboten, wenn man den Geruch von Brennstoff wahrnimmt.

In diesem Fall:

- Lüften Sie das Lokal durch Öffnen von Fenstern und Türen;
- Schließen Sie die Sperrvorrichtung des Brennstoffs;
- Wenden Sie sich sofort an den befugten Technischen Kundendienst oder an qualifiziertes Fachpersonal.

In einigen Bereichen des Handbuchs werden folgende Symbole verwendet:

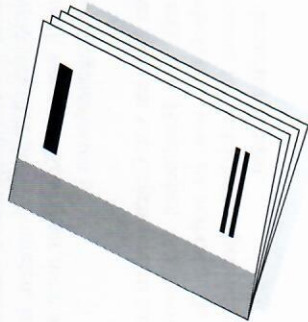
- ⚠ *ACHTUNG* = wird verwendet, um Handlungen zu betonen, die besonderer Vorsicht und entsprechender Vorbereitung bedürfen.

- *VERBOTEN* = wird verwendet, um Handlungen zu betonen, die auf KEINEN FALL ausgeführt werden dürfen.

ALLGEMEINE HINWEISE

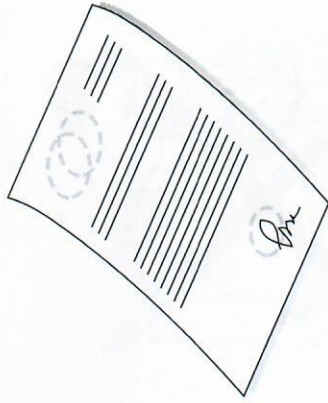
⚠ Diese Betriebsanleitung ist ergänzender Bestandteil des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS und sollte folglich sorgfältig aufbewahrt werden und *IMMER* dem Gerät beiliegen; auch bei Wechsel des Besitzers oder Nutzers oder bei Übertragung auf eine andere Anlage.

Sollte diese Betriebsanleitung beschädigt oder verloren gegangen sein, verlangen Sie ein neues Exemplar beim Technischen Kundendienst des Herstellers Ihres Gebiets.



⚠ Der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR darf nur für den vom Hersteller ausdrücklich vorgesehenen Zweck verwendet werden. Bei Schäden an Personen, Tieren oder Gegenständen, als Folge von Fehlern bei der Installation, der Einstellung und der Wartung oder der unsachgemäßen Anwendung des Geräts, wird jegliche vertragliche und außervertragliche Haftung seitens des Herstellers ausgeschlossen.

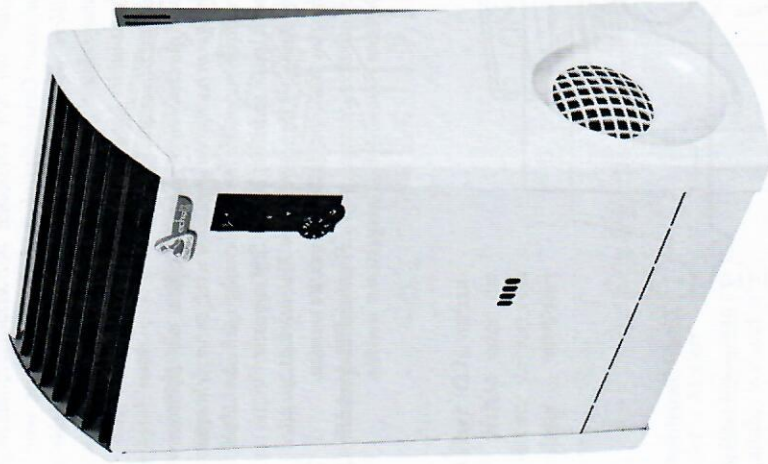
⚠ Die Installation des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS muss von einer nach befugten Fachfirma ausgeführt werden. Die Installation korrekt und nach den gültigen Bestimmungen und Angaben der vom Hersteller gelieferten und dem Produkt beiliegenden Betriebsanleitung erfolgt ist.



⚠ Wird der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, müssen folgende Arbeitsgänge ausgeführt werden:

- Stellen Sie den Hauptschalter des Geräts auf "ausgeschaltet,;"
- Stellen Sie den Hauptschalter der Anlage (falls vorhanden) auf "ausgeschaltet,," oder ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose;
- Drehen Sie den Gashahn zu.

GAS-KONVEKTOR-RADIATOR ECHO Fox XC



**GAS-KONVEKTOR-RADIATOR VOM TYP C, DICHT,
FÜR DIE BEHEIZUNG**

DEN GAS-KONVEKTOR-RADIATOR KENNENLERNEN

Der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR ECHO Fox ist ein autonomes gasbetriebenes Gerät mit einem hochleistungsfähigem atmosphärischen Brenner, geeignet für die Beheizung von Räumlichkeiten, mit manueller Einstellung der Wärmeleistung: Mindestleistung - Höchstleistung
 Er ist mit einem dichten Verbrennungskreislauf vom Typ C ausgestattet, der zur maximalen Sicherheit des Benutzers vollkommen von seiner Umgebung isoliert ist, in der er installiert ist.

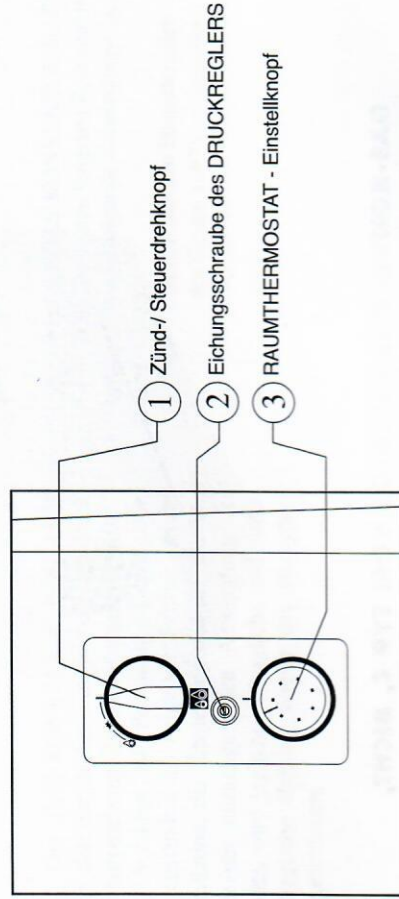
Er verwendet außerdem (nur bei den Versionen mit Ventilator) einen Tangentialventilator mit nur einer Geschwindigkeit, der sehr leise ist, von einem Thermostat kontrolliert wird, und ein schnelles Erreichen der gewünschten Raumtemperatur erlaubt.

Der Betrieb des Tangentialventilators kann mit dem Ventilatorschalter aktiviert werden, ohne Rücksicht auf die eingestellte Leistung.

Das Schaltfeld ist mit einer durchsichtigen Klappe gegen ein zufälliges Eindringen geschützt, die zum Öffnen nach oben abgeklippt wird; dabei zieht man sie mit dem Finger in der extra dafür vorgesehenen Einbuchtung nach oben. Zum Verschießen wird sie leicht nach unten gedrückt, bis der Stift einrastet.

Das Gerät kann auf Anfrage mit dem dazugehörigen Feuchtigkeitsspender für die Befeuchtung der beheizten Räumlichkeit ausgestattet werden.

Das Gerät kann auf Anfrage mit dem dazugehörigen Feuchtigkeitsspender für die Befeuchtung der beheizten Räumlichkeit ausgestattet werden.



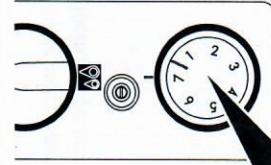
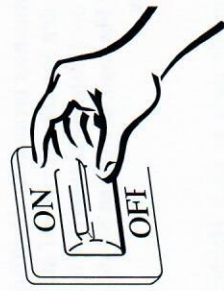
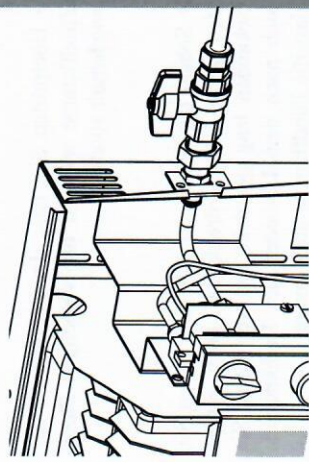
INBETRIEBNAHME

Die erste Inbetriebnahme des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS ECHO Fox muss vom befugten Technischen Kundendienst ausgeführt werden; danach kann es in der vom Benutzer gewünschten Betriebsart laufen, manuell oder automatisch, mit Mindest- oder Höchstwärmeleistung und entsprechendem ausgeschlossenen oder eingeschalteten Betrieb des Tangentialventilators.

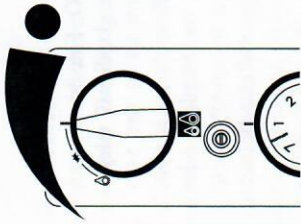
Es kann jedoch passieren, dass der Benutzer das Gerät in Betrieb nehmen muss ohne der Unterstützung des Technischen Kundendienstes; zum Beispiel nach einem gewissen Zeitraum der Abwesenheit oder nach längerem Stillstand des Geräts.

In diesen Fällen muss der Benutzer folgende Kontrollen und Arbeitsgänge ausführen:

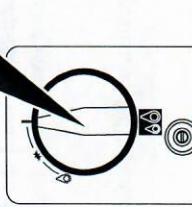
- Überprüfen, ob der Brennstoffhahn geöffnet ist;
- Den Hauptschalter der Anlage (falls vorhanden) auf „eingeschaltet“ drehen oder die Steckdose auf den Gerätestecker stecken (bei Modellen mit Ventilator und/oder Zeitschaltuhr);
- Überprüfen, dass der Stecker der Stromversorgung (nur bei den Versionen mit Ventilator und/oder Zeitschaltuhr) vorhanden in der Wandsteckdose eingesteckt ist; dabei die vorgesehene Polarität (Phase-Neutral) beachten;
- Das Raumthermostat auf den Wert 7 stellen, um die Temperierzeit auf das Minimum zu reduzieren.



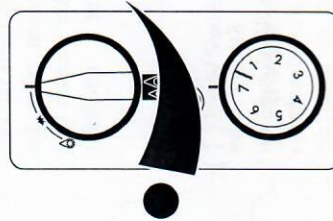
- Einschalten des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS:
- Drehen Sie den Thermostat-Einstellhandgriff auf die Position 7 (höchste Temperaturstufe)
- Drücken Sie den Zünd-/Steuerungsdrehknopf (ausgeschaltet ñ Zündflamme ñ Leistungsbrenner) auf die Position „ausgeschaltet •“
- Drehen Sie den Zünd-/Steuerdrehknopf wiederholt um 1/4 Drehung vorwärts und rückwärts aus der Position „ausgeschaltet •“ auf die Position Zünden der Zündflamme (kleine Flamme); halten Sie den Drehknopf dabei immer gedrückt;



- Überprüfen Sie, dass der Zündfunken der Zündflamme während der vorherigen Phase wiederholt zündet.



- Sobald die Zündflamme brennt, halten Sie den Zünd-/ Steuerdrehknopf noch einige Sekunden lang gedrückt und versichern Sie sich nach dem Loslassen des Drehknopfes, dass die Zündflamme noch brennt.



- Bei permanent brennender Zündflamme drehen Sie den Steuerdrehknopf auf die Position Zünden des Leistungsbrenners (kleine Flamme + große Flamme), überprüfen Sie die korrekte Zündung.

- Drehen Sie dann je nach Heizbedarf den Thermostat-Einstellhandgriff auf eine Position zwischen der:
- Position 1 = Mindesttemperatur
- Position 7 = Höchsttemperatur

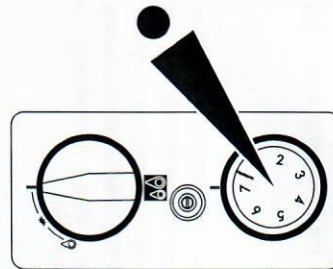
- Der Brenner bleibt solange mit dem modulierenden Betrieb eingeschaltet, bis die eingestellte Raumtemperatur erreicht ist.

- Sobald die eingestellte Temperatur erreicht ist, schaltet sich der Leistungsbrenner automatisch ab und es bleibt nur der Zündflammenbrenner betriebsbereit, um den Brenner erneut einzuschalten, sobald die Temperatur unterhalb des eingestellten Wertes absinkt.

- Sollten Störungen der Zündung oder des Betriebs auftreten und die Zündflamme geht aus, löst der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR den „STÖRKNOPF“ aus, der die Gasversorgung zu den Brennern komplett unterbricht.

Für die Wiederherstellung der Zündbedingungen warten Sie ca. 1 Minute ab, um die „Inter lock“ Vorrichtung (kaltes Thermostelement) zu entsperren und das Zündverfahren von Beginn an zu wiederholen.

- ⚠ Dieser Vorgang kann maximal 2 ñ 3 Mal wiederholt werden; bei Misserfolg stellen Sie den Hauptschalter des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS auf „ausgeschaltet“ und wenden sich an den befugten Technischen Kundendienst.



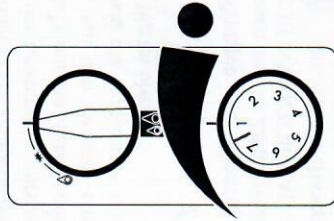
EINSTELLUNG DES RAUMTHERMOSTATS

Ändert sich die Außentemperatur, kann auch eine Erhöhung oder Verringerung des Temperaturwerts des beheizten Raums notwendig werden.

Dabei braucht man nur das Raumthermostat durch Drehen des Handgriffs auf den Wert 7 zu drehen, um die Temperatur zu erhöhen und auf den Wert 1, um ihn zu verringern.

Nach der neuen Einstellung warten Sie bis der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR den Betriebszyklus abgeschlossen hat und überprüfen Sie den Zustand des erreichten Wohlbefindens.

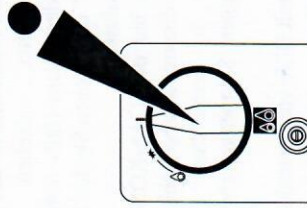
Wiederholen Sie den Vorgang so lange, bis Sie die gewünschten Bedingungen erreicht haben.



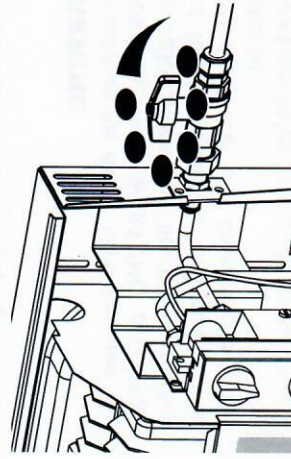
AUSSCHALTEN ÜBER LÄNGERE ZEITRÄUME

Wird der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, müssen folgende Arbeitsgänge ausgeführt werden:

- Stellen Sie den Zünd-/ Steuerdrehknopf auf „0“;
- Stellen Sie den Hauptschalter der elektrischen Anlage (falls vorhanden) auf „ausgeschaltet“ oder ziehen Sie die Steckdose vom Gerätestecker ab;



- Drehen Sie den Gashahn zu.



REINIGUNG

Der Benutzer braucht nur die Verkleidung des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS ECHO zu reinigen.

Vor der Reinigung:

- Drehen Sie den Hauptschalter des Schaltfelds auf „ausgeschaltet“, drehen Sie den Hauptschalter der Anlage (falls vorhanden) auf „ausgeschaltet“ oder ziehen Sie den Stecker aus der Stromsteckdose.
 - Warten Sie bis der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR vollkommen abgekühlt ist.
- Reinigen Sie die erreichbaren Teile von Staubablagerungen, Spinnengewebe und ähnlichem.

Entfernen Sie mit Hilfe von Druckluft auch den Staub an den schwer zugänglichen Stellen.

Für die Reinigung von Plastik- oder lackierten Teilen benutzen Sie keine Lösungsmittel oder scheuernde Reinigungsmittel, sondern neutrale Produkte. Fetten Sie nicht die Teile aus Synthetikmaterial.



Verwenden Sie für die Reinigung der Verkleidung ein weiches Tuch, getränkt mit neutralen Haushaltsreinigungsprodukten oder ähnlichem (Autoshampoo usw.)



Gießen Sie niemals die Flüssigkeit direkt auf die Verkleidung oder auf andere Teile des Geräts, um eine ernsthafte Schädigung zu vermeiden.

WARTUNG

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die REGELMÄSSIGE WARTUNG des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS ECHO grundlegend für die Sicherheit, die Leistung, die Lebensdauer und die Zuverlässigkeit des Gerätes ist.

Es wird empfohlen die Wartung einmal jährlich vor der Heizperiode vom Technischen Kundendienst des Herstellers oder von für die Wartung der Gasgeräte zugelassenen Fachfirmen ausführen zu lassen.

BETRIEBSSTÖRUNGEN UND ABHILFE

• Fehlende Stromversorgung:

Wenn nach dem Drücken des Ventilatorschalters des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS die Leuchtanzeige nicht aufleuchtet, oder wenn nach einem bestimmten Zeitraum das Ziffernblatt der Uhr nicht vorrückt, überprüfen Sie, ob der Gerätestecker in der Stromsteckdose eingesteckt ist oder ob sich der Hauptschalter der Anlage (falls vorhanden) auf der Position „eingeschaltet“ befindet.

Sollten diese Maßnahmen keinen Erfolg haben, wenden Sie sich an den Technischen Kundendienst des Herstellers.

• Auslösen des STÖRKNOPFES:

Überprüfen Sie, ob der Brennstoffhahn geöffnet ist.

Überprüfen Sie, ob Brennstoff (Gas) zur Verfügung steht (Gasflasche leer).

Für die Wiederherstellung der Zündbedingungen warten Sie ca. 1 Minute ab, um die „Inter lock“ Vorrichtung (kaltes Thermosteurelement) zu entsperren und das Zündverfahren von Beginn an zu wiederholen. Dieser Vorgang kann maximal 2 ÷ 3 Mal wiederholt werden; bei Misserfolg positionieren Sie den Hauptschalter des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS auf „ausgeschaltet“ und wenden sich an den Technischen Kundendienst des Herstellers.

TECHNISCHER KUNDENDIENST

Herr/Frau.....

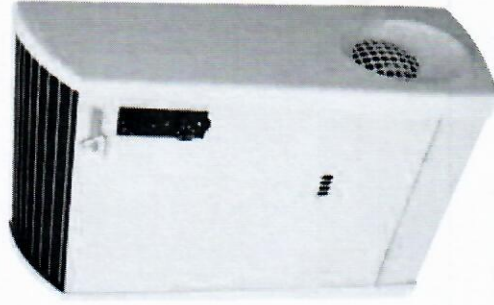
Straße.....

Tel.....



Italkero

Gas-Konvektor-Radiatoren für die Wand
- MIT NATURZUG -



Echo XC18

ANLEITUNG FÜR
INSTALLATEURE UND
TECHNISCHEN
KUNDENDIENST

CE
0694
BN3612

3520010082 - Rev.3 - 01/2013



ITALKERO S.r.l. - via Lumumba 2 - Zona Ind. Torrazzi - 41122 Modena - Italy - Tel.+39 59 2550711 - FAX.+39 059 4900500 - www.italkero.it

NOTA: Nel continuo perfezionamento del prodotto, le caratteristiche estetiche e dimensionali, i dati tecnici, gli equipaggiamenti e gli accessori, possono essere soggetti a variazione.
NOTE: Due to ongoing product upgrading, aesthetic and dimensional features, technical details, fittings and accessories could undergo changes and are not binding.

KONFORMITÄT

Unsere apparat sind konform mit:

- Gasrichtlinie 2009/142/CE (ex.90/396/EWG)
- Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/CE
- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/CE



0694

Sehr geehrter Techniker,

wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Wahl eines GAS-KONVEKTOR-RADIATORS ECHO, der Ihnen über einen längeren Zeitraum mit erhöhter Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit, Qualität und Sicherheit höchstes Wohlbefinden gewährleistet.

Mit dieser Betriebsanleitung möchten wir Ihnen die notwendigen Informationen für eine korrekte und leichte Installation des Gerätes liefern, ohne dabei Ihre technischen Kompetenzen zu überschreiten.

Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit und wünschen Ihnen eine Gute Arbeit!

Der Hersteller

SERIE

MODELL	ART. NR.
1 8	XC18TC L01GO

GARANTIE

Die Apparat haben eine **SPEZIELLE GARANTIE** ab dem Datum der Bestätigung seitens des gebietszuständigen technischen Herstellerservices, den sie in den Gelben Seiten unter dem Stichwort **HEIZUNG** finden.

- Wenden Sie sich deshalb bitte rechtzeitig an den o. g. technischen Service. Dieser wird: den Apparat **KOSTENLOS** in Betrieb setzen;
- den zusammen mit dem Gerät gelieferten **GARANTIESCHEIN** bestätigen (lesen Sie ihn bitte aufmerksam durch).

! Nach der Entnahme aus der Verpackung versichern Sie sich, dass der Inhalt unversehrt und vollständig ist. Sollte dies nicht der Fall sein, wenden Sie sich an die Agentur, die Ihnen das Gerät verkauft hat.

! Wird der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, müssen folgende Verfahren ausgeführt werden:

- Stellen Sie den Hauptschalter des Geräts auf "ausgeschaltet".
- Stellen Sie den Hauptschalter der Anlage, falls vorhanden, auf "ausgeschaltet" oder ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
- Drehen Sie den Gashahn zu.

! Die Installation des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS muss von einer nach dem italienischem Gesetz Nr. 46 vom 5 März 1990 befugten Fachfirma ausgeführt werden, die nach Beendigung der Arbeit dem Besitzer eine Konformitätserklärung ausstellt. Diese bestätigt, dass die Installation korrekt und nach den gültigen Bestimmungen und Angaben der vom Hersteller gelieferten und dem Produkt beiliegenden Anleitung für Installateure erfolgt ist.

! Diese Anleitung ist ergänzender Bestandteil des Geräts und sollte folglich sorgfältig aufbewahrt werden und IMMER dem GAS-KONVEKTOR-RADIATOR beiliegen; auch bei Wechsel des Besitzers oder Nutzers oder bei Übertragung auf eine andere Anlage.

! Der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR darf nur für den vom Hersteller ausdrücklich vorgesehenen Zweck verwendet werden. Bei Schäden an Personen, Tieren oder Gegenständen, als Folge von Fehlern bei der Installation, der Einstellung und der Wartung oder der unsachgemäßen Anwendung des Geräts wird jegliche vertragliche und außervertragliche Haftung seitens des Herstellers ausgeschlossen.

Sollte diese Anleitung beschädigt oder verloren gegangen sein, verlangen Sie ein neues Exemplar beim Technischen Kundendienst des Herstellers vor Ort.

ALLGEMEINES

Allgemeine Hinweise	Seite 5
Grundlegende Sicherheitsregeln	5
Beschreibung des Geräts	6
Kennzeichnung	6
Aufbau	7
Technische Daten	8
Zubehör	8
Schaltplan	9
Schaltfeld	10

INSTALLATEUR

Erhalt des Produkts	11
- Ausmaße und Gewichte	12
Installation	13
- Wahl des Gerätestandorts	13
- Wandinstallation mit konzentrischen Rohrleitungen und Einzel-Erdstück	14
- Einbau der Schablone und des Tragbügels	14
- Zusammenbau der Luftansaug-/Rauchgasabfuhrleitung und Gassanschluss	15
- Einbau des Gas-Konvektor-Radiators	16
Elektrische Anschlüsse	17
Anschluss an die Gasleitung	17

TECHNISCHER KUNDENDIENST

Vorbereitende Arbeiten vor der ersten Inbetriebnahme	18
Erste Inbetriebnahme	18
Betriebsstörungen	19
Kontrollen während und nach der ersten Inbetriebnahme	19
Umrüstung von einem Gastyp zum anderen	20
Einstellungen	21
Planmäßige Wartung	22
Reinigung des Gas-Konvektor-Radiators	22
Austausch der Komponenten	23
Ausbau und Wiedereinbau der Verkleidung	24
Eventuelle Anomalien und Abhilfen	24
Nützliche Informationen	25

In einigen Teilen des Handbuchs kommen folgende Zeichen vor:

! **ACHTUNG** = Zur Hervorhebung von Vorgängen, die besonderer Vorsicht und angemessener Kenntnis bedürfen.

! **VERBOTEN** = Zur Hervorhebung von Vorgängen, die KEINESFALLS getätigt werden dürfen.

Diese Anleitung besteht aus 28 Seiten.

GRUNDLEGENDE SICHERHEITSGEDELN

! Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei der Verwendung von Produkten, die mit Brennstoffen und elektrischer Energie arbeiten, folgende grundlegende Sicherheitsregeln zu beachten sind:

! Das Ausführen jeder Art von Reinigungsarbeiten am GAS-KONVEKTOR-RADIATOR ohne vorheriger Abschaltung des Stroms ist verboten. Schalten Sie den Strom ab, indem Sie den Hauptschalter der Anlage, falls vorhanden, auf "AUSGESCHALTET" drehen oder ziehen Sie den Stecker heraus.

! Die Benutzung des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS ist Kindern und unbetreuten Personen mit Handicap untersagt.

! Das Herausziehen, Abtrennen oder Verdrehen von elektrischen Kabeln, die aus dem GAS-KONVEKTOR-RADIATOR hervortreten, ist verboten; auch wenn der Konvektor nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.

! Bei Wahrnehmung von Brennstoffgeruch oder von verbrannten oder unverbrannten Gasen ist die Betätigung von Vorrichtungen oder elektrischen Geräten, wie Schaltern, Haushaltsgeräten, usw. verboten.

! Das Ablegen von Gegenständen auf dem Gerät, wie Handtücher, Geschirrtücher, Spitzendeckchen, usw. ist verboten, da diese eine Ursache für Betriebsstörungen oder auch Gefahr darstellen können.

In diesem Fall:

- Lüften Sie das Lokal durch Öffnen von Fenstern und Türen;

! Es ist verboten, das Verpackungsmaterial (Karton, Klammern, Plastiktüten, usw.) zu verstreuen, in der Umwelt zu entsorgen oder in Reichweite von Kindern aufzubewahren, da es eine potentielle Gefahrenquelle sein kann.

! Das Berühren des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS mit nackten Füßen oder nassen Körperteilen ist verboten.

! Es ist verboten das Verpackungsmaterial zu verstreuen oder in Reichweite von Kindern aufzubewahren, da es eine potentielle Gefahrenquelle sein kann.

Die GAS-KONVEKTOR-RADIATOREN ECHO sind unabhängige Gasgeräte für das Beheizen der Räumlichkeiten. Sie verwenden einen atmosphärischen Brenner mit dichter Verbrennungskammer des Typs C; dies gewährleistet maximale Sicherheit für die Räumlichkeit, in der sie installiert sind, da weder Rauchgase noch Verbrennungsabgase innerhalb des bewohnten Raums gestaut werden.

Das Ansaugen der Brennerluft und das Ablassen der Verbrennungsprodukte erfolgt außerhalb der Räumlichkeit über zwei konzentrische Rauchzüge, dank des ausgeglichenen Zugs, der sich durch die aufsteigende Kraft der Abgase bildet. Aufgrund ihrer mäßigen Ausmaße ist der Platzbedarf für die Installation gering. Für ein erhöhtes Wohlbefinden im beheizten Raum sorgt ein Feuchtigkeitspender.

Sie sind bereits werksseitig für den Betrieb mit MET-HANGAS voreingestellt, können aber für GPL (G30/G31) durch Anwendung des beigefügten Düsenkits umgerüstet werden.

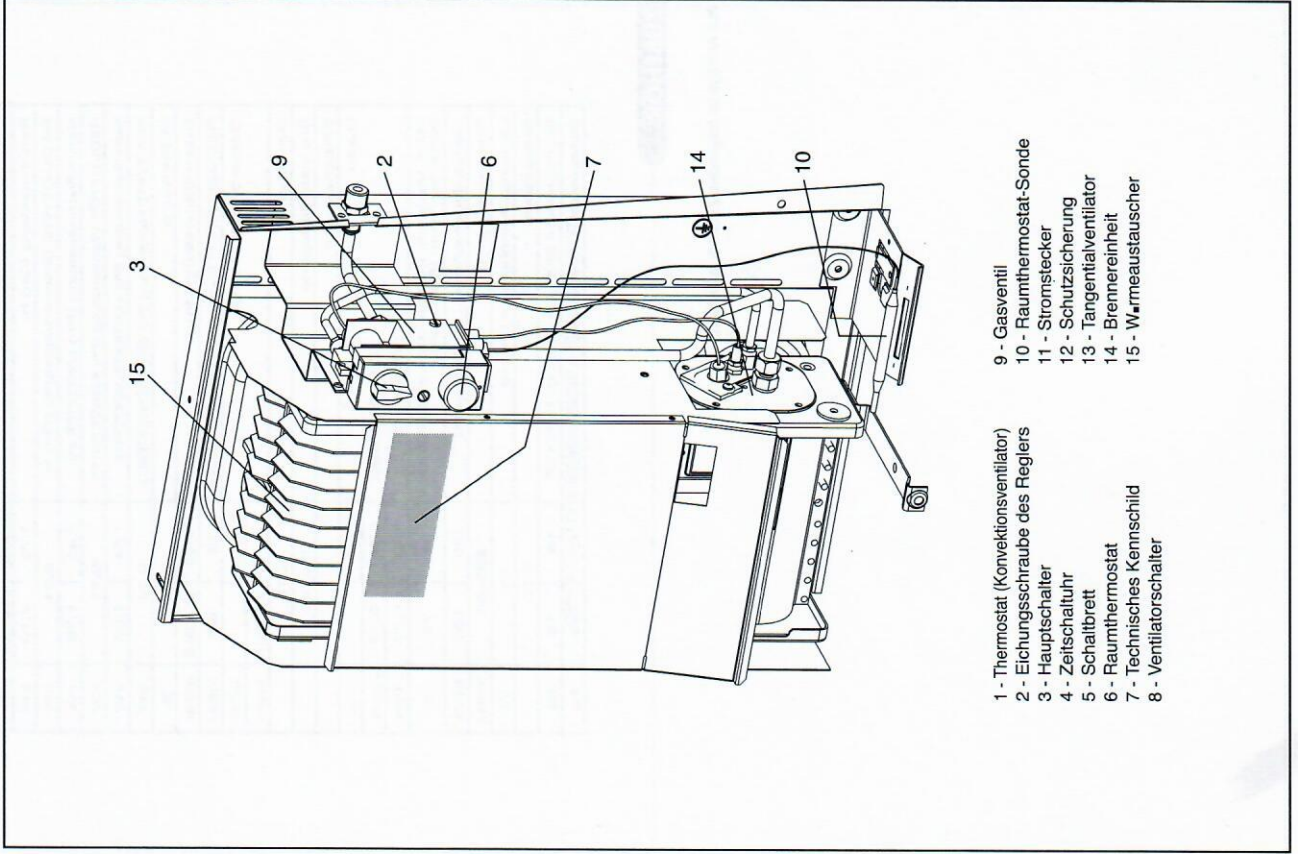
KENnzeICHNUNG

Der Gas-Konvektor-Radiator ECHO ist erkennbar durch:

- **das Verpackungsetikett** mit der Bezeichnung des Produkts, der Artikelnummer, der Kennnummer und der verwendeten Gasart
 - **das technische Kennschild** mit der Kennnummer, dem Modell und den wichtigsten technischen Leistungsdaten.
 - **Das Kennschild der Gaseinstellung** mit der Bezeichnung der Gasart, für die das Gerät voreingestellt ist. Führt man eine Umrüstung durch, muss dieses Kennschild mit dem neuen Gas-Kennschild ersetzt werden.
- ⚠ Ersatzteile und/oder technische Eingriffe setzen die genaue Erfassung des Gerätemodells voraus, für das diese bestimmt sind. Die Zerstörung, das Entfernen und das Fehlen des technischen Kennschields, sowie alles weitere, was die sichere Erkennung des Produkts nicht ermöglicht, erschwert jeden Arbeitsgang sowohl der Installation als auch der Wartung.

Anmerkung: Auf Anfrage können die Geräte bereits für die Anwendung mit GPL geliefert werden.

Ein Ventil für die Zündung / Kontrolle / thermostatische Einstellung kontrolliert sämtliche Hauptfunktionen des Geräts und unterbricht im Falle einer Störung automatisch die Gasabgabe. Das Schaltfeld erlaubt das Einschalten des Stroms am Gerät (nur mit Tangentialventilator und /oder Zeitschaltuhr ausgestattete Geräte), das Starten und Anhalten des Geräts manuell oder automatisch über die Programmierung der Tageszeitschaltuhr, sowie das Anwählen der Wärmeleistung, die Regelung der Raumtemperatur und die Wiederherstellung der Betriebsbedingungen nach einer eventuellen Störung.



- 1 - Thermostat (Konvektionsventilator)
- 2 - Eichungsschraube des Reglers
- 3 - Hauptschalter
- 4 - Zeitschaltuhr
- 5 - Schaltbrett
- 6 - Raumthermostat
- 7 - Technisches Kennschild
- 8 - Ventilatorschalter
- 9 - Gasventil
- 10 - Raumthermostat-Sonde
- 11 - Stromstecker
- 12 - Schutzsicherung
- 13 - Tangentialventilator
- 14 - Brenneinheit
- 15 - Wärmeaustauscher

MODELL	1 B	
	Methan G20/G25	GPL G30/G31
Nennbelastung (Qn) HI	1,73	2,10
REDUZIERTE Brennerbelastung (Qn) HI	0,84	
Nenn-Wärmeleistung (Pn) KONVEKTOR HI	1,40	1,79
REDUZIERTE Wärmeleistung (Pn) KONVEKTOR HI	0,71	
Nenn-Wärmeleistung (Pn) VENTILKONVEKTOR HI	1,54	1,88
REDUZIERTE Wärmeleistung (Pn) VENTILKONVEKTOR HI	0,74	
Nutzleistung	90,1	%
Dosen-Bemessungsdruck	12/15,5	28,8/28,8
REDUZIERTER Dosen-Bemessungsdruck	2/3	6/6
Gasverbrauch (15°C)	0,22/0,26	m³/h
	0,17/0,16	kg/h
Gerätetyp	C11	
Brennstoffkategorie	H2ELL30P	
Effizienzklasse	1	
Dosen	1	n ₅₀
ZÄHDLAMPE	0,36	0,19
BRENNER	1,25	0,73
MAX. Volumen, mit Gas-Konvektor-Radiator beheizter Raum (Richtwert)	78	m³
Menge der erwärmten Luft (Richtwert)	130	m³/h
Stromversorgung	230-50	V-Hz
Leistungsaufnahme im Betrieb	20	W
Schutzgrad	IP20	
Bruttogewicht (mit Verpackung) KONVEKTOR	18	kg
Bruttogewicht (mit Verpackung) VENTILKONVEKTOR	19	kg

ZUBEHÖR

Auf Anfrage ist folgendes Zubehör erhältlich:

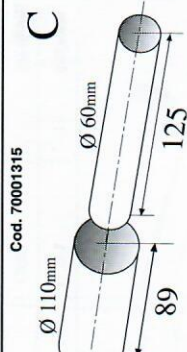
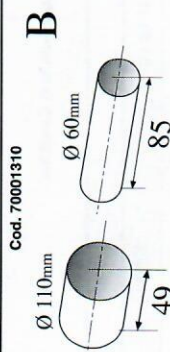
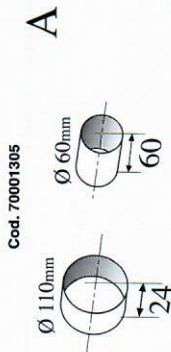
Dieses Gerät benötigt keine externe Stromversorgung.

Der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR wird geschützt in einer Kartonverpackung geliefert, die folgendes enthält:

- GAS-KONVEKTOR-RADIATOR ECHO Fox
- Tragbügel
- KIT für die Gasumrüstung
- Betriebsanleitung für den Benutzer
- Anleitung für den Installateur und den Technischen Kundendienst
- Ersatzteilkatalog
- Garantiebescheinigung
- Etiketten mit Balkencode

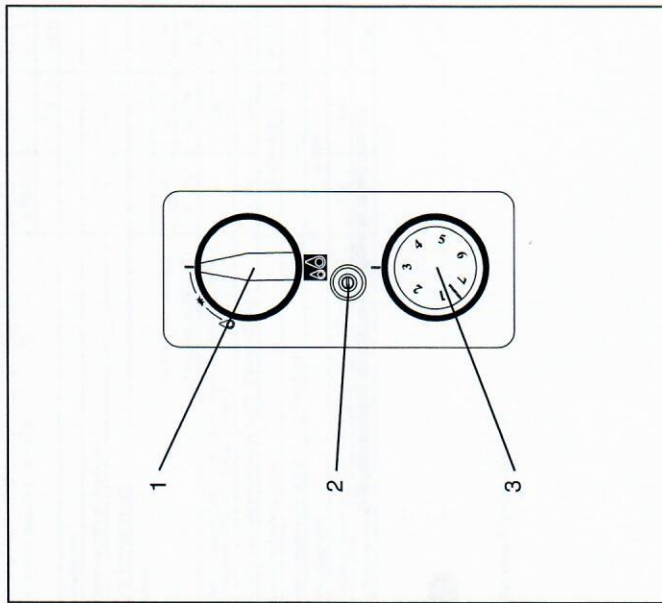
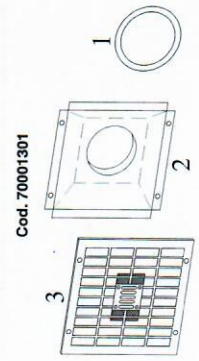
RAUCHGASABFUHR- UND LUFTANSAUGLEITUNGEN DES VERBRENNUNGSPRODUKTS
(Extraverpackung)

Das Kit besteht aus:
 Menge Beschreibung
 1 Rohr Ø 60mm
 1 Rohr Ø 110mm



TERMINAL (Extraverpackung)

Das Kit besteht aus:
 Menge Beschreibung
 1 O-Ring (1) Ø 110mm
 1 Terminal (2) 220x220x40mm
 1 Kappe Terminal (3) 220x220mm



- 1 Zünd-/ Steuerdrehknopf
- 2 DRUCKREGLELSCHRAUBE
- 3 Raumthermostat

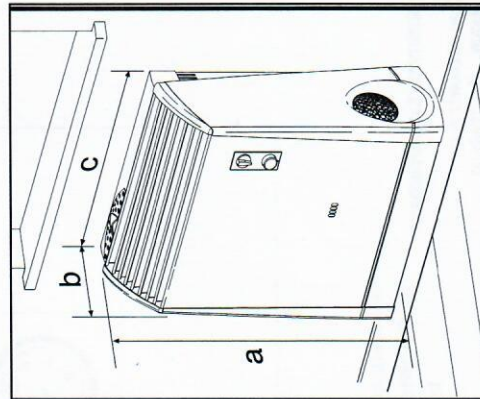
Überprüfung des Rohrleitungs-Kits

Für die Installation der GAS-KONVEKTOR-RADIATOREN ECHO muss das für die Art der Luftansaugung und Rauchgasabführung am geeignetste ROHRLEITUNGS-KIT verwendet werden; dies wird getrennt vom Gerät bestellt. Folgende Kits stehen zur Auswahl:

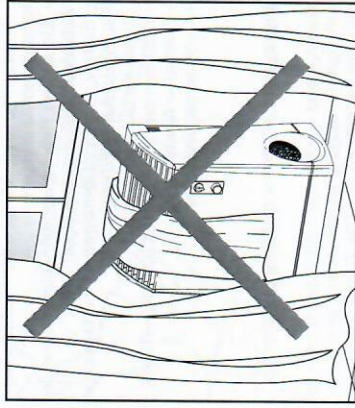
MODELL	Beschreibung	Art. Nr.
1 8	KIT TERMINAL	7 000 13 01
	A KIT RAUCHGASABFUHR-/LUFTANSAUGLEIT. (Ø 60/110mm) L 24mm	7 000 13 05
	B KIT RAUCHGASABFUHR-/LUFTANSAUGLEIT. (Ø 60/110mm) L 49mm	7 000 13 10
	C KIT RAUCHGASABFUHR-/LUFTANSAUGLEIT. (Ø 60/110mm) L 89mm	7 000 13 15

Ausmaße und Gewichte

	1 8	
H he (a)	580	mm
Tiefe (b)	225	mm
Breite (c)	390	mm
Gewichte	16,5	Kg



INSTALLATION



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Dieses Gerät ist zum Raum hin, in dem es installiert wird, dicht; deshalb wird die Verbrennungsluft nur von außen angesaugt.

- Verwenden Sie für die Anbringung des Geräts KEIN Zubehör oder Komponenten, die nicht vom Hersteller vorgesehen sind, da sie ernsthafte Gefahren verursachen könnten.

- Führen Sie das Stromkabel NICHT über warme Oberflächen, wie zum Beispiel die Luftdiffusionsgitter oder die Rauchgasabfuhrleitungen.

Der Installateur ist verpflichtet den Benutzer nach erfolgter Installation über die Verhaltensregeln während des Gerätebetriebs zu informieren:

- KEINE Vorhänge, Handtücher und ähnliches über das Gerät hängen, da diese den einwandfreien Betrieb des Geräts beeinträchtigen und damit eine optimale Luftzirkulation im Raum verhindern könnten.
- Das Luftansaug-/ Rauchgasabfuhrstück des Geräts NICHT mit aufgehängter Wäsche oder Teppichen abdecken.

WAHL DES GERATESTANDORTS

Bevor Sie mit den Mauerarbeiten beginnen, überprüfen Sie, dass genügend Freiraum für einen einwandfreien Betrieb und für die Wartung des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS vorhanden ist.

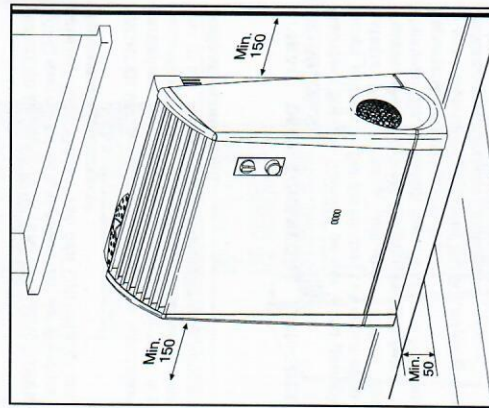
Versichern Sie sich, dass die Wand, an dem das Gerät befestigt wird, aus geeignetem Material ist, um dem Gesamtgewicht des Geräts standzuhalten; diesbezüglich: Überprüfen Sie, dass die für die Befestigung des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS mitgelieferten Dübel geeignet sind, das Gewicht unter Berücksichtigung des Wandmaterials zu tragen; andernfalls ersetzen Sie sie mit entsprechend geeigneten Dübeln.

Überprüfen Sie, dass kein Spundbelag aus Holz oder Plastik oder anderen nicht hitzebeständigen Materialien vorhanden ist, das mit den Rauchgasabfuhrleitungen in Berührung kommen könnte.

Das Material der Wand, an dem das Gerät befestigt wird, muss den Temperaturen der Rauchgasabfuhrleitungen (circa 180°C) standhalten.

Es ist verboten den GAS-KONVEKTOR-RADIATOR in den Sicherheitsbereich des Bads oder der Dusche oder in der Nähe von Wasserföhrnen zu installieren.

Für diese Art der Installationen müssen besondere Schutzvorrichtungen realisiert werden, damit das Gerät mit den "spezifischen" elektrischen Sicherheitsnormen übereinstimmt.



Installationsphasen

- Die Phasen der Installation des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS sind folgende:
- Wahl des Gerätestandorts
 - Anpassung der Länge der Luftansaug-/Rauchgasabfuhrleitungen und der Verbrennungsluftansaugleitungen
 - Einbau des einzigen Luftansaug-/Rauchgasabfuhrendstücks
 - Einbau der Dichtung
 - Installation des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS
 - Elektrischer Anschluss
 - Anschluss der Gasleitung

INSTALLATIONSTYPEN GEMÄSS UNI CIG 7129

Nachfolgend werden die Installationstypen der Leitungen (Ansaugung und Abführung) gemäss den Angaben der gültigen UNI CIG 7129 aufgeführt, für die Produkte mit folgenden Bau- und Installationsmerkmalen.

WANDINSTALLATION MIT KONZENTRISCHEN LEITUNGEN UND EINEM EINZIGEN ENDSTÜCK

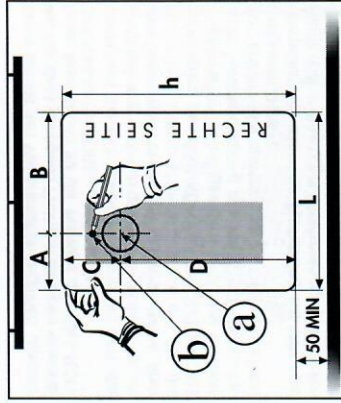
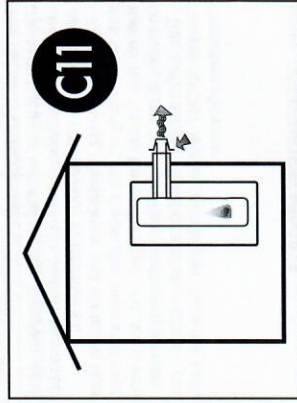
WICHTIG! Die GAS-KONVEKTOR-RADIATOREN ECHO sind nur für die Installation "an" der Wand vorgesehen (durchgezogen von den Luftansaug- und Rauchgasabfuhrleitungen)

WICHTIG! Vor der Ausführung jeglicher Installation versichern Sie sich, dass die Durchmesser, die Gesamtlängen und die Endstücke der Leitungen mit den in der Tabelle der Außenmaße aufgeführten Maße übereinstimmen!

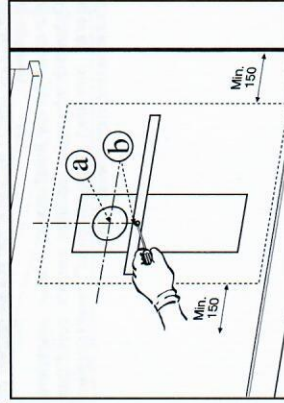
EINBAU DER SCHABLONE UND DES TRAGBÜGELS

Nachdem Sie den Standort an der Wand gewählt haben, verwenden Sie die mit dem Leitungskit mitgelieferte Papiermaske, um die Position der Metallschablone und des Tragbügels festzulegen. Markieren Sie mit einem Bleistift und mit Hilfe der Papierschablone das Bohrloch **b**. Dieses Bohrloch bestimmt die Anordnung der Metallschablone und des Tragbügels. Befestigen Sie die Metallschablone und den Tragbügel (siehe Abbildung) mit Hilfe des Ersten der vier mitgelieferten Dübel in der mit einer Bohrspitze 8 mm ausgeführten Bohröffnung **b**. Richten Sie den Tragbügel und die Schablone mit Hilfe einer aufgelegten Wasserwaage aus und befestigen Sie dieselben in der waagerechten Position, wobei Sie einen Bezugspunkt für die Kontrolle festlegen. Führen Sie auch dieses Mal mit einer Bohrspitze 8 mm die drei Bohrlöcher entsprechend der auf dem Tragbügel und der Maske befindlichen

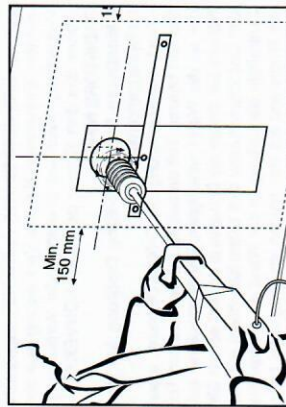
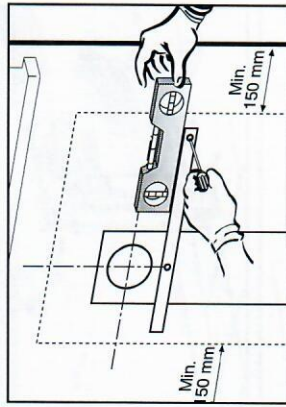
Schlitz aus. Vervollständigen Sie die Befestigung mit den drei verbleibenden Dübeln. Zentrieren Sie die Luftansaug-/Rauchgasabfuhröffnung mit Hilfe der auf der Maske befindlichen Bohröffnung **a**. Nach erfolgter Zentrierung, trennen Sie die halb gesanzte Scheibe aus der Metallschablone heraus. Fahren Sie mit der Bohrung der Wand fort, wobei Sie die Angaben in der folgenden Tabelle beachten sollten.



in mm	A	B	C	D	h	L
1	140	250	163	432	580	390
2	140	250	163	432	580	390
3	140	250	163	432	580	390
4	140	250	163	432	580	390



Führen Sie die Bohrröffnung mit einer geeigneten Fräse (siehe Abbildung), oder mit einer Reihe von aufeinanderfolgenden kreisförmig angeordneten kleineren Bohrförchern aus.



ZUSAMMENBAU DER LUFTANSAUG-/ RAUCHGASABFUHRLEITUNGEN UND DES GASAN-SCHLUSSES

- Passen Sie die Länge der mitgelieferten Leitungen der effektiven Wandstärke an, indem Sie den überstehenden Teil, wie auf der Abbildung aufgeführt, abschneiden.

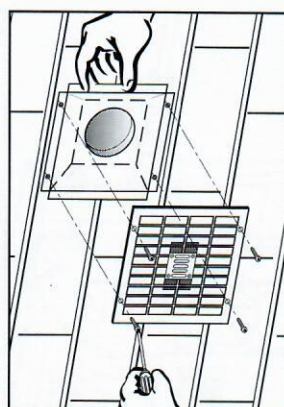
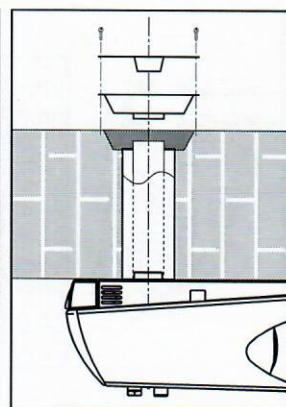
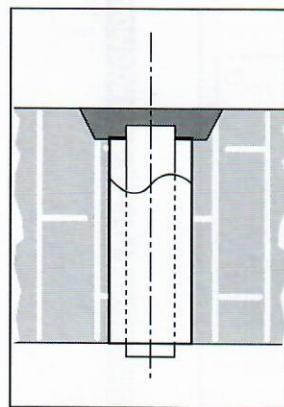
Schieben Sie das Außenrohr in das vorgebohrte Loch in der Wand und schieben Sie dann das Innenrohr in das Außenrohr ein.

- Setzen Sie das Luftansaug-/Rauchgasabfuhrendstück auf die Öffnung der konzentrischen Röhre auf und zeichnen Sie die Mitte der vier Befestigungsbohrlöcher ϕ 6 mm der Wandbefestigungsstübel des Endstücks vor.

- Entfernen Sie das Endstück, bohren Sie die vier Bohrlöcher ϕ 6 mm und setzen Sie schließlich die Dübel in die Bohrlöcher ein.

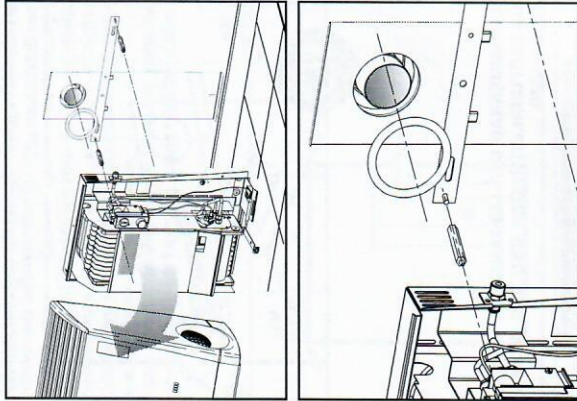
- Setzen Sie erneut das Endstück auf die konzentrischen Röhre und befestigen Sie es mit Hilfe der 4 Schrauben gut an der Wand anliegend.

WICHTIG: Sollte das Rohr zur Außenwand hin hervorstehen (Endstück von der Wand getrennt), könnten Betriebsstörungen beim Betrieb des Brenners auftreten, die zum Ausschalten desselben oder der Zündflamme führen könnten, besonders bei zusätzlichen ungünstigen Witterungsbedingungen (starker Wind, Regen, usw.).



EINBAU DES GAS-KONVEKTOR-RADIATORS

- Nachdem man sich vergewissert hat, alle vorherigen Arbeitsgänge korrekt ausgeführt zu haben, kann jetzt der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR angebracht werden. Entnehmen Sie die Verkleidung aus der Verpackung. Nach der Entnahme der Verpackung, ziehen Sie den Körper des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS heraus.
- Montieren Sie die O-Ring Dichtung auf den Luftanschluss.
- Nach der Anbringung der O-Ring Dichtung, legen Sie den unteren Teil derselben auf den unteren Teil der an der Wand befestigten Metallschablone auf. Nähern Sie ihn an die Schablone an und setzen Sie den Gasabfuhrstutzen des Wärmetauschers auf das Zentralrohr der Leitung an der Wand ein. Ziehen Sie die Rückwand mit den beiden am Tragbügel befestigten Schrauben 5 MA fest (die O-Ring Dichtung auf der Außenrohrmündung muss zwischen der Bodenkammer des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS und der Blechschablone ganz zusammengequetscht sein; (andernfalls wäre der Kreislauf nicht mehr dicht und es würden natürlich gefährliche Situationen und Betriebsstörungen auftreten).



ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Dieses Gerät benötigt keine externe Stromversorgung.

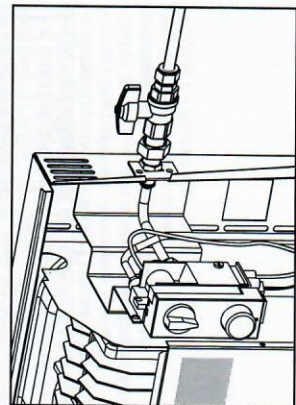
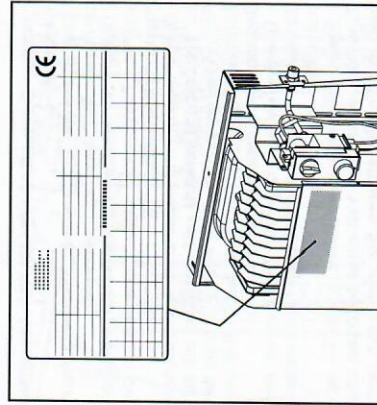
ANSCHLUSS AN DIE GASLEITUNG

Versichern Sie sich, dass der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR für das zu verwendende Gas voreingestellt ist, indem Sie das Technische Schild auf der Verkleidung des Wärmetauschers kontrollieren.

Schließen Sie den GAS-KONVEKTOR-RADIATOR an die Gasleitung an; verwenden Sie dazu das mit dem Gerät mitgelieferte Anschlussstück und den Gashahn, sowie starre Leitungen und Anschlüsse, die mit den gültigen Normen konform sind. Das auf dem Gerät installierte Anschlussstück ist 3/8" M gemäß der Norm UNI ISO 71.

Liegt die Gasleitung rechts vom Gerät, muss man einen Nippel hinzufügen, um Störungen mit der Verkleidung zu vermeiden.

Nachdem der Anschluss an die Gasleitung erfolgt ist, führen Sie die von den gültigen Installationsnormen vorgesehenen Dichtungsteile aus.



VORBEREITENDE ARBEITSGÄNGE VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

DER GAS-KONVEKTOR-RADIATOR wird bereits werkseitig für den Betrieb mit Methanogas (G20) eingestellt geliefert.
Anmerkung: Auf Anfrage können die Geräte auch für den Betrieb mit GPL Gas voreingestellt geliefert werden.

Bevor Sie die Zündung und die Funktionsabnahme des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS ausführen, überprüfen Sie, dass:

- das Gerät für die verwendete Gasart voreingestellt ist;

ERSTE INBETRIEBNAHME

Nach Ausführung der Vorbereitungsarbeiten für die erste Inbetriebnahme, muss für das Starten des Geräts:

- Überprüft werden, ob der Brennstoffhahn geöffnet ist;
- Der Hauptschalter der Anlage (falls vorhanden) auf "eingeschaltet" gedreht oder der Stecker des Stromkabels in die Wandsteckdose gesteckt werden (bei Modellen mit Ventilator und/oder Zeitschaltuhr);
- Schalten Sie den GAS-KONVEKTOR-RADIATOR wie folgt ein:
 - Drehen Sie den Thermostat-Einstellhandgriff auf die Position 7 (höchste Temperaturstufe)
 - Drücken Sie den Zünd-/ Steuerdrehknopf (ausgeschaltet - Zündflamme - Leistungsbrenner) auf die Position "ausgeschaltet"
 - Drehen Sie den Zünd-/ Steuerdrehknopf wiederholt um 1/4 Drehung vorwärts und rückwärts aus der Position "ausgeschaltet" auf die Position Zünden der Zündflamme (kleine Flamme); halten Sie den Drehknopf dabei immer gedrückt;
 - Überprüfen Sie, dass der Zündfunken der Zündflamme während der vorherigen Phase wiederholt zündet.
 - Sobald die Zündflamme brennt, halten Sie den Zünd-/ Steuerdrehknopf noch einige Sekunden lang gedrückt und versichern Sie sich nach dem Loslassen des Drehknopfes, dass die Zündflamme noch brennt.
 - Bei permanenter brennender Zündflamme drehen Sie den Steuerdrehknopf auf die Position Zünden des Leistungsbrenners (kleine Flamme + große Flamme), überprüfen Sie die korrekte Zündung.
 - Drehen Sie dann je nach Heizbedarf den Thermostat-Einstellhandgriff auf eine Position zwischen der:
 - Position 1 = Mindesttemperatur
 - Position 7 = Höchsttemperatur

- der Anschluss an die Gasleitung korrekt ausgeführt wurde und der Gashahn geöffnet ist;
- der Anschluss an das Stromnetz korrekt ausgeführt wurde.

Der Anschluss an die Null-Phase muss beachtet werden und eine wirksame Erdung des Geräts ist Pflicht (bei den Modellen mit Ventilator und/oder Zeitschaltuhr).

Während der ersten Zündung könnten Dampf- und Gerüche auftreten. Um diese Unannehmlichkeiten zu vermeiden, wird ein Lüften des Raums empfohlen.

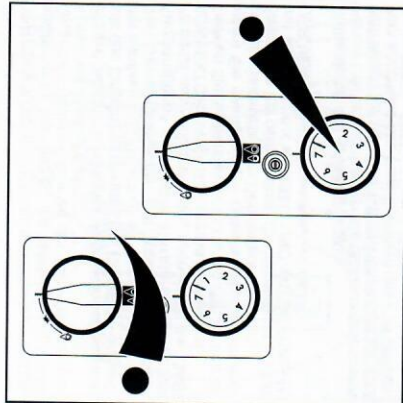
BETRIEBSSTÖRUNGEN

- Sollten Störungen der Zündung oder des Betriebs auftreten und die Zündflamme geht aus, löst der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR den "STÖRKNOPF" aus, der die Gasversorgung zu den Brennern komplett unterbricht.

Für die Wiederherstellung der Zündbedingungen warten Sie ca. 1 Minute ab, um die "inter lock" Vorrichtung (kaltes Thermelement) zu entsperren und das Zündverfahren von Beginn an zu wiederholen.

Dieser Vorgang kann maximal 2 - 3 Mal wiederholt werden; sollte er erfolglos bleiben, drehen Sie den Hauptschalter des GAS-KONVEKTOR-RADIATORS auf "ausgeschaltet" und wenden Sie sich an den Technischen Kundendienst.

- Sobald der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR in Betrieb ist, stellen Sie die Uhr und die Zeitschaltuhr (falls vorhanden) für den Automatikbetrieb ein (siehe Betriebsanleitung für den Benutzer).



KONTROLLEN WÄHREND UND NACH DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Nach erfolgter Zündung muss überprüft werden, dass mit dem gezündeten Hauptbrenner:

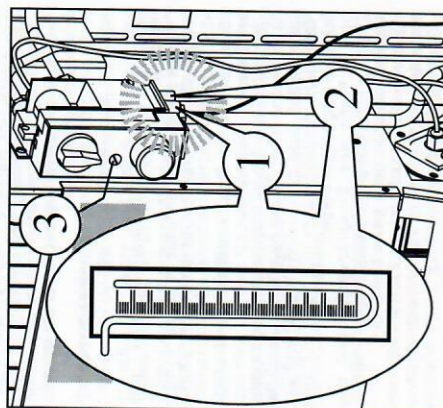
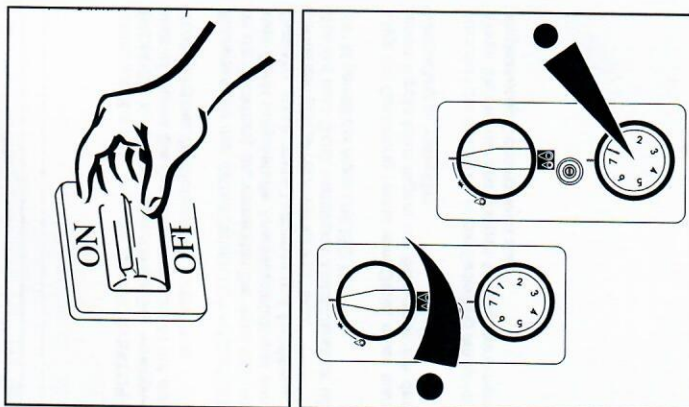
- die Werte des Gasdrucks an der Druckentnahmestelle folgende sind (1 - Netzdruck, 2 - Druck am Brenner):

MODEL	G20 Rel. / Low.	G30 Rel. / Low.	G31 Rel. / Low.
18	12,0 / 2,0	28,8 / 6,0	28,8 / 6,0 mbar

- beim Drehen des Thermostathandgriffs von 7 auf 1 und umgekehrt das Ausschalten des Hauptbrenners mit anschließendem Wiedereinschalten erfolgt;

- beim Eingriff an der Zeitschaltuhr (falls vorhanden) auf der Position eingeschaltet und ausgeschaltet ein Ausschalten des Hauptbrenners mit anschließender Wiedereinschaltung erfolgt;

- sich der Tangentialventilator (falls vorhanden) einschaltet, sobald das Freigabe-Thermostat eingreift.



DER GAS-KONVEKTOR-RADIATOR wird bereits werkseitig für den Betrieb mit Methangas (G20) vor- eingestellt geliefert, wie es auf dem Technischen Kennschild angezeigt ist.
Er kann jedoch mit Hilfe des dem Gerät beiliegenden Kits des Einspritzventils auf GPL (G30/G31) umgerüstet werden.

Die Umrüstung darf nur vom Technischen Kundendienst oder vom Hersteller befugtem Personal ausgeführt werden, auch wenn der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR bereits installiert ist.
Trennen Sie die Stromversorgung von der Trennstelle, indem Sie den allpoligen Hauptschalter deaktivieren oder die Steckdose vom Gerätestecker trennen.
Fahren Sie mit dem Ausbau der Verkleidung (1) fort, wie es im Kapitel AUSBAU UND WIEDEREINBAU DER VERKLEIDUNG beschrieben wird.

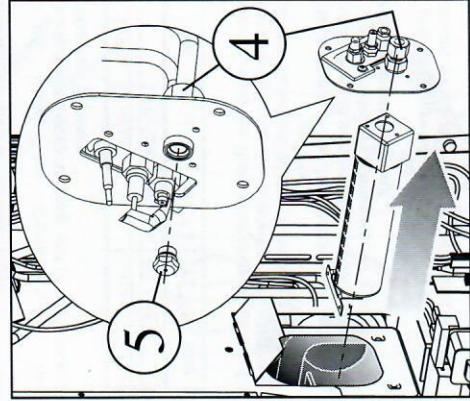
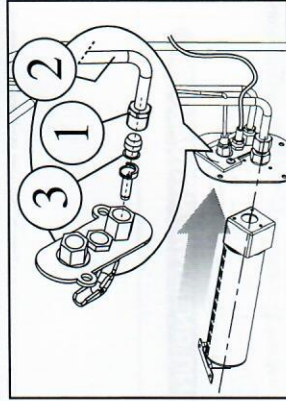
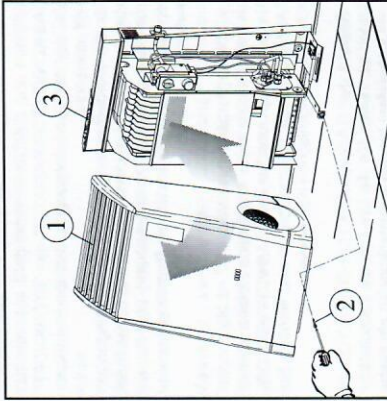
Reihenfolge der Arbeitsschritte
Für die Umrüstung müssen die Gasleitungen sowohl vom Anschluss des Zündflammenbrenners als auch vom Anschluss des Hauptbrenners getrennt werden.

Austausch des Gaseinspritzventils des Zündflammenbrenners

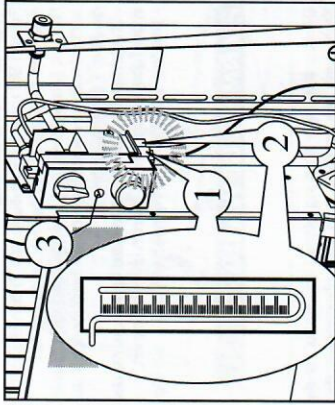
- Drehen Sie die Sperrmutter 10x11M vom Zündflammenbrenneranschluss ab und ziehen Sie das Gasversorgungsrohr mit dem eingehakten Einspritzventil heraus.
- Ersetzen Sie das Einspritzventil mit dem für das neue Gas geeigneten Ventil.
- WICHTIG!** Die Rille auf dem Kopf des Einspritzventils muss mit dem Bund am Gasausgang aufeinanderpassen.
- Bauen Sie in umgekehrter Reihenfolge das Rohr mit dem eingehakten Einspritzventil wieder ein. Achten Sie dabei darauf, dass dies nicht an seinem Sitz rutscht und während des Festziehens der Nutmutter nicht gequetscht wird. Die Nutmutter muss erst von Hand aufgesetzt und in die ersten Windungen eingedreht werden, bevor sie mit dem Schlüssel festgezogen wird.
- Die Dichtung des Einspritzventils erfolgt mechanisch und bedarf daher keiner Dichtungen.

Austausch des Gaseinspritzventils des Hauptbrenners

- Drehen Sie die Sperrmutter (4 mit 3/8" F) vom Einspritzventilhalteranschluss des HAUPTBRENNERS ab.
- Schrauben Sie den Einspritzventilhalteranschluss von dem Brenneinspritzventil ab.
- Schrauben Sie das zu ersetzende Einspritzventil (5) ab und montieren Sie das neue Ventil; achten Sie dabei darauf, dass die Gewinde korrekt erst von Hand ganz eingeschraubt und dann mit dem Schlüssel festgezogen werden.
- Die Dichtung des Einspritzventils und des Einspritzventilhalteranschlusses erfolgen mechanisch und bedürfen daher keiner Dichtungen.
- Überprüfen Sie, dass der auf den Einspritzventilen eingestanzte Wert mit dem in der Tabelle übereinstimmt.
- Bauen Sie die Brenneinheiten in der zum Ausbau umgekehrten Reihenfolge wieder ein.
- Fahren Sie mit den Einstellungen fort, wie Sie im Kap. EINSTELLUNGEN aufgezeigt sind; überprüfen Sie gleichzeitig die Dichtungen der Gasanschlüsse der Leitung, die vom Gasventil bis zu den Brenneinheiten führt.
- Ändern Sie das Etikett (Abschn. KENNZEICHNUNG) der Gasvorspeisung und versiegeln Sie die Einstelllemente nach der Eichung mit einem Tropfen Lack oder Silikon.
- Lassen Sie niemals nach der Umrüstung das Etikett mit der vorhergehenden Einstellung auf dem Gerät. Es könnte Missverständnisse und Gefahren hervorrufen!



MODELL	mm	METHAN	GPL
1 B	Ø	1,25	0,73



MODELL	BUTAN	PROPAN
1 B	Nenn. / red. / 28,8 / 6,0 mbar	Nenn. / red. / 28,8 / 6,0 mbar

DER GAS-KONVEKTOR-RADIATOR wird bereits werkseitig für den Betrieb mit Methangas (G20) vor- eingestellt geliefert, wie es auf dem Technischen Kennschild angezeigt ist.
Sollten dennoch neue Einstellungen notwendig sein, zum Beispiel nach einer außerplanmäßigen Wartung, dem Austausch des Gasventils oder nach einer Umrüstung von Methangas auf GPL oder umgekehrt, fahren Sie wie nachfolgend beschrieben fort.

Die Einstellungen dürfen nur vom Technischen Kundendienst des Herstellers ausgeführt werden.
ANMERKUNG: Das Gerät kann bereits direkt beim Hersteller für die Anwendung von GPL umgerüstet verlangt werden.

- Einstellungen mit Methangas G20 (20mbar); Bemessungsdruck und Enddruck.

- Öffnen Sie den Gashahn und starten Sie den GAS-KONVEKTOR-RADIATOR mit maximaler Leistung (Thermostat auf der Pos. 7).

Überprüfung des Eingangsdrucks

- Lösen Sie die Schraube der Druckentnahmestelle (1), schließen Sie dort den Druckwächter an und überprüfen Sie, dass der Netzdruck (1) zwischen 17 und 25 mbar liegt (wie in der Tabelle angezeigt); schließen Sie die Druckentnahmestelle nachdem Sie den Schlauch des Druckwächters entfernt haben.
- Lösen Sie die Schraube der Druckentnahmestelle (2), schließen Sie dort den Druckwächter an und überprüfen Sie, dass die Werte des Bemessungsdrucks und Enddrucks (2) mit den in der Tabelle aufgeführten Werten übereinstimmen.

Einstellung des Bemessungsdrucks

Bei mit Maximalleistung eingeschaltetem Gerät, nachdem Sie den Thermostat-Einstellhandgriff auf die Pos. 7 gedreht haben!

- Überprüfen Sie, dass die Werte des Bemessungsdrucks mit den in der Tabelle aufgeführten Werten übereinstimmen.
- Stellen Sie den Wert gegebenenfalls mit der Druckreglerschraube an Bord des Gasventils ein (erfassen Sie den Schraubenschlüssel von der Öffnung zwischen Thermostat-Einstellhandgriff und dem Zünd-/Steuerdrehknopf aus)
- Beim Drehen der Druckreglerschraube im UHRZEIGERSINN wird der Druck erhöht, beim Drehen GEGEN DEN UHRZEIGERSINN verringert sich der Druck.

Einstellung des Enddrucks

Fahren Sie mit der Einstellung des Enddrucks immer erst nach der Einstellung des Höchstdrucks fort!
Bei mit Mindestleistung eingeschaltetem Gerät, nachdem Sie den Thermostat-Einstellhandgriff auf die Pos. 1 gedreht haben!
- Überprüfen Sie, dass die Werte des Enddrucks mit den in der Tabelle aufgeführten Werten übereinstimmen.
Stellen Sie den Wert gegebenenfalls auf der Druckreglerschraube der Mindestförderleistung ein, die sich rechts vom Gasventilkörper befindet.
Beim Drehen des Reglers im UHRZEIGERSINN wird der Druck verringert, beim Drehen GEGEN DEN UHRZEIGERSINN erhöht sich der Druck.
Nach erfolgten Einstellungen versiegeln Sie mit Lack sowohl die Schraube des Druckreglers, als auch des

Reglers der Mindestleistung. Trennen Sie schließlich den Druckwächter von der Druckentnahmestelle und schließen Sie die Schraube.

- Einstellungen mit GPL - Butan G30 (29mbar) und Propan G31 (37mbar); Bemessungsdruck und Enddruck.

- Öffnen Sie den Gashahn und starten Sie den GAS-KONVEKTOR-RADIATOR mit Höchstleistung (Thermostat-Einstellhandgriff auf der Pos. 7)

Überprüfung des Eingangsdrucks

- Lösen Sie die Schraube der Druckentnahmestelle (1), schließen Sie dort den Druckwächter an und überprüfen Sie, dass der Eingangsdruck mit Butangas 29 mbar und mit Propangas 37 mbar beträgt. Schließen Sie die Druckentnahmestelle nachdem Sie den Schlauch des Druckwächters entfernt haben.
- Sollte der Netzdruck unzureichend sein, stellen Sie den Wert auf dem Niederdruckregler, der sich in der Hauptverteilung befindet, oder auf dem Regler am Ausgang der Gasflasche ein.
- Überprüfen Sie, dass das Verdampfungsvermögen der GPL Anlage ausreichend ist.

Einstellung des Bemessungsdrucks

- Bei mit Höchstleistung eingeschaltetem Gerät, lösen Sie die Schraube der Druckentnahmestelle (2), schließen Sie dort den Druckwächter an und überprüfen Sie, dass die Werte des Bemessungsdrucks mit den in der Tabelle aufgeführten Werten übereinstimmen (Druck am Einspritzventil).
Beim Betrieb mit GPL (gilt nur für die Kategorie 3+), muss der Regler auf außer Betrieb gestellt sein; drehen Sie dafür die Eichungsschraube des Reglers (3 auf dem Schaltbrett) auf einen Wert, der direkt unterhalb des maximalen Eingangsdrucks liegt.
Nach erfolgter Kontrolle, trennen Sie den Druckwächter und schließen Sie erneut die Schraube. Sollte das Gerät für reines Propangas eingestellt sein, muss man immer überprüfen, dass die Versorgung nur

diese Gasart vorsieht und kein Mischgas, wie Propan/Butan oder auch reines Butan, um Überhitzungen des Wärmetauschers zu vermeiden.

Einstellung des Enddrucks

Fahren Sie mit der Einstellung des Enddrucks immer erst nach der Einstellung des Hochdrucks fort! Bei mit Mindestleistung eingeschaltetem Gerät, nachdem Sie den Thermostat-Einstellhandgriff auf die Pos. 1 gedreht haben!

- Überprüfen Sie, dass die Werte des Enddrucks mit den in der Tabelle aufgeführten Werten übereinstimmen.
- Stellen Sie den Wert gegebenenfalls auf der

Druckreglerschraube der Mindestförderleistung ein,

die sich rechts vom Gasventilkörper befindet.

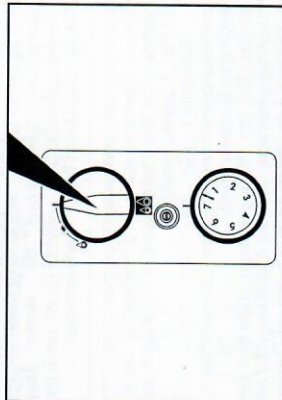
Beim Drehen des Reglers im UHRZEIGERSINN wird der Druck verringert, beim Drehen GEGEN DEN UHRZEIGERSINN erhöht sich der Druck. Nach erfolgten Einstellungen versiegeln Sie mit Lack sowohl die Schraube des Druckreglers, als auch des Reglers der Mindestleistung. Trennen Sie schließlich den Druckwächter von der Druckentnahmestelle und schließen Sie die Schraube.

PLANMÄSSIGE WARTUNG

Die regelmäßige Wartung einmal im Jahr ist für die Sicherheit, die Leistung und die Lebensdauer des Geräts unerlässlich. Sie erlaubt außerdem die Reduzierung des Verbrauchs und der umweltverschmutzenden Emissionen.

Vorbereitende Arbeitsgänge:

- Trennen Sie die elektrische Versorgung, indem Sie die Steckdose vom Gerätestecker abziehen, oder den Hauptschalter auf ausgeschaltet positionieren;
- Drehen Sie den Gashahn zu;
- Warten Sie, bis der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR vollständig abgekühlt ist.



REINIGUNG DES GAS-KONVEKTOR-RADIATORS

Reinigung der Außenflächen.

Reinigen Sie die erreichbaren Teile von Staubablagerungen, Spinnweben und ähnlichem. Entfernen Sie mit Hilfe von Druckluft auch den Staub an den schwer zugänglichen Stellen.

Für die Reinigung von Plastik- oder lackierten Teilen benutzen Sie keine Lösungsmittel oder scheuernde Reinigungsmittel, die die behandelten Oberflächen schädigen könnten.

Verwenden Sie im Handel erhältliche neutrale Produkte. Fetten Sie nicht die Teile aus Synthetikmaterial.

Verwenden Sie für die Reinigung der Verkleidung ein weiches Tuch, getränkt mit neutralen Haushaltsreinigungsprodukten oder ähnlichem (Autoshampoo usw.).

Gießen Sie niemals die Flüssigkeit direkt auf die Verkleidung oder auf andere Teile des Geräts, um eine ernsthaftige Schädigung zu vermeiden.

Innenreinigung

Für den korrekten Ausbau und Wiedereinbau der Verkleidung, halten Sie sich an die Anweisungen im Kapitel AUSBAU UND WIEDEREINBAU DER VERKLEIDUNG.

Reinigung des Brenners

Wenn Sie eine gründliche Reinigung des Brenners ausführen möchten, besonders wenn der GAS-KONVEKTOR-RADIATOR an staubigen Orten in Betrieb oder über einen längeren Zeitraum außer Betrieb war, blasen Sie mit Hilfe von Druckluft zuerst innen aus dem Gaseinlass des Einspritzventilhalteranschlusses und dann nach dem Ausbau aus der Gewindeöffnung heraus, um Verbrennungsreste und Unreinheiten zu entfernen; versichern Sie sich nach der Reinigung, dass der Brenner unversehrt ist.

Überprüfen Sie dann, ob das Einspritzventil in einem einwandfreien Zustand ist; sollte dies nicht der Fall sein, blasen Sie es mit Druckluft durch, um verbleibende Unreinheiten zu entfernen.

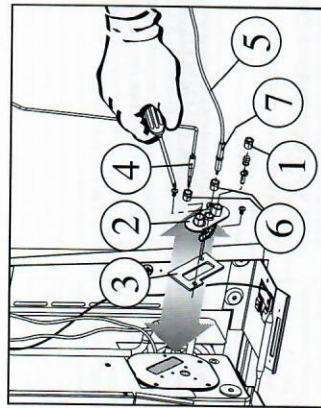
Verwenden Sie KEINE Metallwerkzeuge!

Reinigung der Elektroden

Die Zündelektrode muss besonders vorsichtig gereinigt werden, da der Elektrodendraht und das isolierende Keramikmaterial nach einer längeren Betriebsperiode aufgrund der Erhitzung zerbrechlicher werden.

Folgen Sie den unten aufgeführten Anweisungen für den Ausbau und Wiedereinbau der Zündelektrode:

- Trennen Sie das Hochspannungskabel (5) vom Verbinder der Elektrode;
- Schrauben Sie die Befestigungsmutter (6) ab und ziehen Sie die Elektrode (7) heraus;
- Bauen Sie die Elektrode in der zum Ausbau umgekehrten Reihenfolge wieder ein; die Einbauposition der Elektrode ist eindeutig.

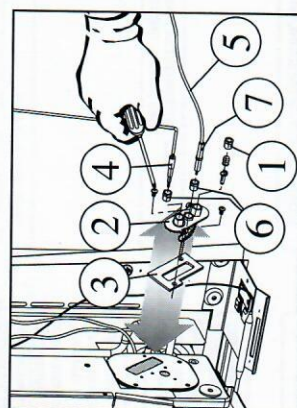


AUSTAUSCH DER KOMPONENTEN

Austausch der Elektrode

Folgen Sie den unten ausgeführten Anweisungen für den Ausbau und Wiedereinbau der Zündelektrode:

- Trennen Sie das Hochspannungskabel vom Verbinder der Elektrode;
- Schrauben Sie die Befestigungsmutter (6) ab und ziehen Sie die Elektrode (7) heraus;
- Bauen Sie die Elektrode in der zum Ausbau umgekehrten Reihenfolge wieder ein; die Einbauposition der Elektrode ist eindeutig.
- Achten Sie darauf, die Keramikisolierung nicht zu beschädigen.



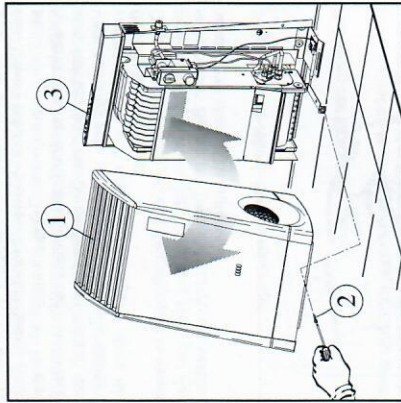
AUSBAU UND WIEDEREINBAU DER VERKLEIDUNG

Ausbau der Verkleidung

Entfernen Sie den Feuchtigkeitsspender (3)
Schrauben Sie die Befestigungsschraube (2) ab.
Entfernen Sie die Außenverkleidung (1), indem Sie sie vollständig herausziehen.

Wiedereinbau der Verkleidung

Nachdem Sie ihn an den Rahmenrändern anlegt haben, setzen Sie den vorderen Teil der Verkleidung auf den vorderen Teil des Rahmens und drücken Sie dann die Verkleidung bis zum Anschlag durch. Befestigen Sie die Verkleidung in dieser Position an den GAS-KONVEKTOR-RADIATOR durch Anziehen der Schraube (2).
Bauen Sie den Feuchtigkeitsspender (3) wieder ein.



EVENTUELLE BETRIEBSSTÖRUNGEN UND ABHILFEN

BETRIEBSSTÖRUNG

Das Gerät startet nicht (das Gerät ist nicht aktiv)

URSACHE

- Die Zündflamme zündet nicht
- Die Zündflamme bleibt nicht an
- Gasdruck nicht regelmäßig
- Sicherung durchgebrannt
- Raumtemp. hier als der programmierte Wert
- Luft in den Gasleitungen
- Einspritzventile verschmutzt
- Einspritzvent. entspr. nicht dem verw. Gas
- Gasventil geschlossen
- Stromversorgung getrennt
- Zeitanzeiger in falscher Position
- Betriebswahlschalter in falscher Position
- Stromschalter ausgeschaltet

ABHILFE

- berpr. fen./umstellen/ersetzen
- Elektrodenabstand nicht korrekt
- Einstellhandgriff in falscher Position
- Einspritzventil der Z. ndfl. verschm.
- berpr. fen./umstellen/ersetzen
- Thermostoelement defekt
- Einspritzvent. Z. ndfl. verschm.
- Den Druck korrekt eichen
- Ersetzen
- Den Raumthermostat auf 7 einstellen
- Die Leitungen entlüften
- Die Einspritzventile reinigen
- Korrekte Einspritzventile einbauen
- berpr. fen./Ersetzen
- Ventil defekt
- Die Stromzufuhr berpr. fen
- Die Zeitanzeiger einstellen
- Auf Uhr stellen
- Zeitschaltuhr neu einst./programm.

BETRIEBSSTÖRUNG

Das Gerät startet nicht (das Gerät ist betriebsgestoppt/blockiert)

URSACHE

- Die Zündflamme zündet nicht
- Die Zündflamme bleibt nicht an
- Gasdruck nicht regelmäßig
- Sicherung durchgebrannt
- Raumtemp. hier als der programmierte Wert
- Luft in den Gasleitungen
- Einspritzventile verschmutzt
- Einspritzvent. entspr. nicht dem verw. Gas
- Gasventil geschlossen
- Stromversorgung getrennt
- Zeitanzeiger in falscher Position
- Betriebswahlschalter in falscher Position
- Stromschalter ausgeschaltet

ABHILFE

- berpr. fen./umstellen/ersetzen
- Elektrodenabstand nicht korrekt
- Einstellhandgriff in falscher Position
- Einspritzventil der Z. ndfl. verschm.
- berpr. fen./umstellen/ersetzen
- Thermostoelement defekt
- Einspritzvent. Z. ndfl. verschm.
- Den Druck korrekt eichen
- Ersetzen
- Den Raumthermostat auf 7 einstellen
- Die Leitungen entlüften
- Die Einspritzventile reinigen
- Korrekte Einspritzventile einbauen
- berpr. fen./Ersetzen
- Ventil defekt
- Die Stromzufuhr berpr. fen
- Die Zeitanzeiger einstellen
- Auf Uhr stellen
- Zeitschaltuhr neu einst./programm.

BETRIEBSSTÖRUNG

Das Raumthermostat greift nicht korrekt ein

URSACHE

- Thermostat-Einstellkn. nicht eingest.
- Ungünstige Position des Geräts
- Oberes oder unteres Gitter verstopft
- Thermostat hier außerhalb Gehbereichs
- Raumthermostat defekt

ABHILFE

- Einstellung
- Richt. 1 drehen um zu verringern
- Richt. 7 drehen um zu erhöhen
- Position verändern
- S. ubern
- Wieder korrekt einsetzen
- Thermostat mit Gasventil ersetzen

Kein Funken beim Zündmoment

Elektrode / Zünddraht:

- defekt
- geerdet
- schlecht angeschlossen
- Zündrohrknopf wenig gedrückt und/oder schlecht gedreht
- Anzahl der Zündkerzen

berpr. fen./Ersetzen

- Drehknopf korrekt einstellen
- Anzahl der Zündkerzen

Der Brenner schaltet sich während des Betriebs ab

Luftansaug-/Rauchgasabfuhrleitungen schlecht montiert

berpr. fen./Wiederherstellen

- Länge der Rohrleitungen
- Dichte des Geräts/der Leitungen

Gasdruck unzureichend/unregelmäßig

Das Gas berpr. fen./einstellen

Das Gerät heizt wenig

Wahlhandgriff auf Zündflamme

Auf Brenner einstellen

Thermostat niedrig eingestellt

Das Raumthermostat auf 7 einstellen

Gasdruck / Einspritzventil nicht konform

Gas berpr./einst./Einspritzventil ersetzen

Geräteleistung nicht der Raumtemperatur entspr.

Mit einem leistungs- höherem Modell ers.

Stromversorgung getrennt

berpr. fen

Lufttemperatur unter 50°C

berpr. fen

Zündung / Steuerung auf der Pos. MIN

Auf MAX. umstellen

Motor defekt

Ersetzen

Tangentenventilator defekt

Ersetzen

Verstopft, auf Eingangs-/Ausgangsgitter

berpr. fen./S. ubern

Umschalter defekt

berpr. fen./Ersetzen

Reduzierte Warmluftleistung

Tangentenventilator defekt

Ersetzen

Verstopft, auf Eingangs-/Ausgangsgitter

berpr. fen./S. ubern

Umschalter defekt

berpr. fen./Ersetzen

Ventilator schaltet Geschw. nicht um

Umschalter defekt

berpr. fen./Ersetzen



TALKERO S.r.l. - via Lumumba 2, Zona Ind. Torrazzi - 41122 Modena - Italy - Tel +39 59 2550711 - FAX +39 059 4900500 - www.talkero.it

NOTA: Nel continuo perfezionamento del prodotto, le caratteristiche estetiche e dimensionali, i dati tecnici, gli equipaggiamenti e gli accessori, possono essere soggetti a variazione.
NOTE: Due to ongoing product upgrading, aesthetic and dimensional features, technical details, fittings and accessories could undergo changes and are not binding.